



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,
 liebe Tischtennisfreunde,

jede erfolgreiche Mannschaft, jeder große Verein, sowie jedes große Event hat ein Maskottchen. Letzteres trifft auch auf die LIEBHERR EM in Stuttgart zu, denn auch dort waren die plüschigen Stimmungsmacher unterwegs. Ping & Pong wurden sie ganz klischeehaft genannt.

In unserem dieswöchigen EM-Rückblick sprach ich mit Ping & Pong, beziehungsweise mit denjenigen, die sich unter den voluminösen Kostümen verbargen.

Ob es beim diesjährigen Weltranglisten-Turnier der Behinderten in Argentinien auch Maskottchen gab, ist nicht bekannt. Zweifelsohne gab es aber, ähnlich wie bei der EM auch, einen äußerst erfolgreichen deutschen Teilnehmer. Jochen Wollmert von der TSG Heilbronn bestach dort mit einer überragenden Form.

Auch bei der nationalen Trainerausbildung glänzten zwei Mitglieder des TTVWH. Die Prüfung fand im Rahmen der DTTB Top 48-Rangliste der Jugend statt, bei der die beiden am besten abschnitten.

In der dieswöchigen Ausgabe werden Sie außerdem über die wichtigsten Ergebnisse des Verbandsjugendtages informiert, der vergangenes Wochenende in Ruit stattfand.

Bitte beachten Sie auch den anstehenden Wechseltermin sowie die verschobenen Anmeldetermine für die Traineraus- und fortbildung.

Ein erholsames Wochenende und viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Gavin Sexton
 Mitarbeiter TTVWH

Lesen Sie in dieser Ausgabe . . .

Top Aktuell

TTVWH:

Lehrgangsbeste der Nationalen Schiedsrichterausbildung aus dem TTVWH.....	2
Ergebnisse des Verbandsjugendtags.....	2
Württ. Senioren-Einzelmeisterschaften: Meldeschluss ist Freitag – keine Anmeldung per Fax möglich.....	3
Anmeldetermine für Traineraus- und -fortbildung verlängert.....	3
Ferienlehrgang für Jungen und Mädchen vom 06.01 – 10.01.2010.....	3
Wechselfrist endet zum 30.11.2009.....	3

LIEBHERR EM 2009: Rückblicke & Perspektiven:

Ping & Pong, die EM-Maskottchen – Ein Blick hinter die Masken.....	4
TTVWH-Buch zur LIEBHERR EM 2009: Erste exklusive Einblicke in das Buch.....	5

Terminkalender

DTTL:

Heimspiele der TTVWH-Mannschaften.....	7
--	---

Turnier:

Europapokal: TTC Zugbrücke Grensau spielt in Wangen.....	8
Final Four in Dortmund mit Culcha Candela.....	8

Rückblick & Berichte

DTTL:

Johansson bleibt Trainer in Ochsenhausen.....	8
---	---

Turnier:

Wollmert triumphiert beim Weltranglisten-Turnier.....	8
---	---



Top Aktuell – TTVWH

Kopp und Thiele Lehrgangsbeste bei der nationalen Schiedsrichterausbildung

Auch in diesem Jahr stellte der TTVWH wieder die besten Lehrgangsteilnehmer bei der nationalen Schiedsrichterausbildung des DTTB. Die Ausbildung und Prüfung fand im Rahmen der DTTB Top 48-Rangliste der Jugend in Preetz statt (Tischtennisverband Schleswig-Holstein).

Für den TTVWH gingen Andreas Kopp (Bezirk Böblingen) und Björn Thiele (Bezirk Ulm) ins Rennen. Die Ergebnisse der beiden TTVWH-Vertreter konnten sich sehen lassen. Mit 97 von 100 möglichen Punkten schloss

der Rohrauer Andreas Kopp die Prüfung als Bester ab, mit 92 Zählern folgte Björn Thiele auf dem zweiten Rang.

Auf die Frage, wie das herausragende Ergebnis der TTVWH-Vertreter zu Stande kam, hat Björn Thiele eine passende Erklärung parat: „Die Unterstützung des TTVWH im Vorfeld der Prüfung war einzigartig, die Vorbereitung war sehr professionell und wir gingen gut präpariert in den Lehrgang.“

Top Aktuell – TTVWH

Kommt der Jugend-Ersatz für die letzten 4 Jugendjahre?

Am 22.11.2009 trafen sich die Bezirksjugendwarte und die Verbandsjugendleitung in der Sportschule in Ruit zu ihrer offiziellen Herbsttagung.

Wolfgang Renz (Vizepräsident der Jugend) konnte 13 Vertreter der 15 TTVWH-Bezirke begrüßen. Nur aus den Bezirken Hohenlohe und Rems waren keine Vertreter anwesend. Eine dicht gedrängte Tagesordnung stand auf dem Programm: Es standen altbekannte Themen wie Jugendersatz, Jugendfreigabe oder die Schul-AGs genauso auf der Tagesordnung wie neue Themen, zum Beispiel das Thema Doppelspielberechtigung im Jugendbereich, oder die Frage nach den Auswirkungen nach Auflösung der alten Regionalverbände. Wie in den Vorjahren waren der Rahmenterminplan und die Vergabe von Veranstaltungen auch diesmal wieder ein Thema.

Zur Verbandsausschuss-Sitzung im Januar 2010 soll ein Antrag formuliert werden, der es erlaubt, die letzten 4 Jugendjahre ohne Einschränkung als Jugend-Ersatz einzusetzen. Weiterhin soll man sich diese Berechtigung durch die Teilnahme am Schwerpunkt 2 erspielen können, die dann die gesamte Jugendzeit gültig ist. Ein weiterer Antrag soll regeln, dass die Vereine ihre Anträge zur Jugendfreigabe ab 01.07.2010 direkt zur Geschäftsstelle und nicht mehr an die Bezirksjugendwarte schicken.

Ab der Saison 2010 / 2011 lösen sich die 4 alten Regionalverbände auf und 8 neue Regionalverbände ent-

stehen. Baden-Württemberg ist dann ein eigener Regionalverband. In diesem Zusammenhang werden die württembergischen wie baden-württembergischen Mannschafts-Meisterschaften genauso überdacht wie im Einzelsport ein mögliches Qualifikationsturnier auf BaWü-Ebene zur deutschen Einzelmeisterschaft ganz neu entstehen soll.

Im Schul- und Breitensport waren die Schul-AG's erneut ein Thema. Uli Schermaul (Referent für Sportentwicklung) hat eine Kooperation mit dem Sparkassenverband für die nächsten 3 Jahre vereinbart. Nachdem auch die Kollegen aus Baden und Südbaden in dieses Konzept einbezogen worden sind, wird es unter anderem um die Frage gehen, wie Kinder aus den Schul-AGs in die Vereine zu bringen sind. Eine weitere Fragestellung im Breitensport war, wie sichergestellt werden kann, dass Kinder, die an Ortsentscheiden der Mini-Meisterschaften teilnehmen, erst danach an offiziellen Veranstaltungen (Punkterunde, Ranglistenturniere) der Bezirke teilnehmen dürfen.

Jürgen Mohr

+++++++Infobox+++++++

Den vollständigen Artikel finden Sie unter:

<http://ttvwh.de/bericht-vom-herbst-verbandsjugendtag-2009-br-am-wochenende-in-ruit-1277.html>

NEWSLETTER



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Top Aktuell – TTVWH

Senioren-Einzelmeisterschaften 2010: Derzeit keine Anmeldung per Fax möglich

Am morgigen Freitag, 27.11.2009 (Posteingang), ist Meldeschluss für die Württembergischen Senioren-Einzelmeisterschaften vom 8.-10. Januar 2010 in Laupheim. Aufgrund technischer Probleme ist derzeit keine Anmeldung per Fax für die Württembergischen Senioren-Einzelmeisterschaften 2010 in Laupheim möglich.

Alle Spielerinnen und Spieler werden daher gebeten, sich schriftlich per Post oder E-Mail anzumelden.

Ralf Oelmaier
Essenbrühl 14, 88487 Mietingen
E-Mail: wems2010@laupheim-tischtennis.de

Top Aktuell – TTVWH

Anmeldung Aus- und Fortbildung online

Die Anmeldetermine für die Traineraus- und -fortbildungen wurden verlängert. Das heißt Sie können sich nach wie vor über click-TT online für die Lehrgänge melden.

+++++++Infobox+++++++

Anmeldungen können unter folgendem Link vorgenommen werden:

<http://ttwh.click-tt.de/cgi-bin/WebObjects/ClickTTVBW.woa/wa/courseCalendar?federation=TTVWH>

Top Aktuell – TTVWH

Ferienlehrgang für Jungen und Mädchen

Es gibt noch freie Plätze für den Ferienlehrgang für Jungen und Mädchen an der Landessportschule Albstadt-Tailfingen vom 06.01. – 10.01.2010. Das Programm, das von zwei lizenzierten Trainern durchgeführt wird, kostet inklusive Vollpension 175 €.

+++++++Infobox+++++++

Ein Anmeldeformular finden Sie unter folgendem Link:

http://ttwh.de/ferienlehrgaenge-2010_1247.html

Top Aktuell – TTVWH

Wechselfrist endet am Montag, den 30.11.09

Spielerwechsel im Bereich der Aktiven sowie auch der Jugend können nur noch bis zum Montag, den

30.11.09, vollzogen werden. Anschließend sind keine Wechsel mehr möglich.



Top Aktuell – LIEBHERR EM 2009: Rückblicke & Perspektiven

Ping & Pong, die EM-Maskottchen – Ein Blick hinter die Masken

Es gibt wahrscheinlich nur einen, der bei Sportevents rund um die Uhr soviel gute Laune ausstrahlen kann, immer putzig aussieht und nie den Kopf hängen lässt, auch wenn es gerade mal nicht so läuft, wie erhofft – das Maskottchen.

Nicht anders war das bei der Tischtennis EM in Stuttgart. Gleich zwei knuffige Stimmungskanonen wandelten dort durch die Hallen und Gänge, immer mit einem Lächeln im Gesicht. Die Personen hinter diesem Lächeln, Karsten Arnold und Werner Seel vom VfL Wangen, sprachen mit mir über Ihre Tätigkeit während der EM. Hinter den Masken stecken nicht etwa Profis, wie man vielleicht erwarten könnte, sondern ganz normale Volunteers (Freiwillige), die gerade das Glück hatten, in diese Aufgabe eingeteilt zu werden. So kamen die beiden Bezirksliga-Spieler auch ganz spontan zu dieser, wie sie selbst sagen, äußerst interessanten Tätigkeit. Als Ping & Pong waren sie nun auf dem gesamten EM-Gelände unterwegs, spazierten durch die Gänge, waren in Spielpausen in der Porsche-Arena, oder auch zu Siegerehrungen in der Carl-Benz Arena, in der das TTVWH-Rahmenprogramm stattfand. Ihre Aufgabe war es dabei, gute Laune zu verbreiten, auf Fotos zu posieren, zu winken und, wie Werner Seel es ausdrückt, „Faxen“ zu machen.

Und eben das war, wie mir die beiden erzählen, gar nicht so einfach. In den überproportionierten Outfits wird es nach kürzester Zeit nicht nur extrem heiß, sodass man eigentlich permanent nass geschwitzt ist, sondern ist auch von der Außenwelt mehr oder weniger abgeschottet. „Durch die großen Köpfe war Kommunikation eigentlich kaum möglich. Stimmen von außen drangen fast genauso wenig zu mir durch, wie meine Stimme nach außen. Zudem ist man im Sichtfeld stark eingeschränkt und verliert gerade in Menschenmassen sehr schnell die Orientierung“, meint Arnold. Zu diesem Zwecke hatten die beiden Maskottchen auch immer einen dritten Mann in Zivil dabei, der nach dem Rechten sah und koordinierte.

Trotz dieser erschwerenden Bedingungen waren Arnold und Seel beide begeistert von ihrer Rolle. „Gerade beim Rahmenprogramm, bei dem viel Kinder vor Ort waren, hat unser Job viel Spaß gemacht. Kinder reagieren einfach ganz anders auf ein Maskottchen, wie ein Erwachsener“, erzählt Arnold. Zudem waren die beiden überrascht von den positiven Reaktionen der Spieler, die immer zugänglich und freundlich gestimmt



Foto von Volker Arnold

waren, abklatschten und sogar in einer ruhigen Minute zum „Quatschen“ bereit waren.

An eine lustige Ausnahme erinnert sich Werner Seel: „Ich stand nach der Arbeit schon mit einem Fuß in der Dusche, als plötzlich die Anweisung von ganz Oben kam, wir sollen dringend in die Porsche-Arena um die Stimmung nochmal ankurbeln. Kaum waren wir umgezogen und verkleidet in der Arena angekommen, kam Dimitri Ovtcharov auf uns zu und warf uns wieder raus.“

Nichtsdestotrotz halten die Beiden ein Maskottchen für eine rundum positive und schöne Sache, gerade für jüngere Zuschauer. Arnold hält sie zur Motivation der Fans und Zuschauer für unumgänglich, oder, wie Seel es ausdrückt: „Die Maskottchen bringen einfach Leben in die Sache!“

Gavin Sexton



Top Aktuell – LIEBHERR EM 2009: Rückblicke & Perspektiven

TTVWH-Buch zur LIEBHERR EM 2009: Erste exklusive Einblicke ins fast fertige Buch

Die Fertigstellung des TTVWH-Buchs zur LIEBHERR EM 2009 läuft auf Hochtouren. Das Buch befindet sich mittlerweile im Druck, am 12. Dezember soll das Werk dann druckfrisch vorliegen. Unmittelbar danach startet der Versand an alle Vorbesteller. In den kommenden Wochen erhalten alle Newsletter-Abonnenten einen exklusiven Einblick in Teile des Buchs. **Bestellmöglichkeiten** finden Sie auf der folgenden Seite sowie auf unserem **Bestellformular** am Ende dieses Newsletters.

DER SUPERSTAR ZEIGT RÜCKGRAT

Seinen Dreifach-Triumph der Vorjahre hat er nicht wiederholen können – doch Timo Boll hat auf die Zähne gebissen, 20 Partien durchgehalten und nur Michael Maze gratulieren müssen

Im September 2009 war Bundestagswahl. Hape Kerkeling trieb mit den Politikern seine Späße. Seine Kunstfigur Horst Schlämmer war im Wahlkampf über Monate ein Medienereignis. „Ich hab Rücken“, klagte der schrullige Provinzjournalist auf seinem scheinbaren Weg ins Bundeskanzleramt stets über seine Schmerzen. Auch der Rücken von Timo Boll war bei der LIEBHERR EM ein Politikum. Wie schlimm leidet er? Wird er überhaupt antreten? Ist er in Form? Wird er durchhalten? Bange Fragen begleiteten die Fans und Veranstalter lange. Er hatte sich rar gemacht. Die WM in Japan sagte er im Frühjahr 2009 verletzt ab, wichtige Turniere im Vorfeld hat er sausen lassen. Mit großer Spannung wurden so den ersten Auftritten des Topstars in Stuttgart entgegengefeuert: Wie bewegt er sich, wirkt er locker? Es schien zu gehen, atmete die Tischtennisnation dann durch. Stuttgart erlebte keinen Timo Boll in Topform, doch er spielte und gewann auch zuverlässig. Zunächst zumindest. „Am Anfang war ich gehemmt und sehr vorsichtig“, meinte er selbst.



Tuchtes Finale, tuchtes Stuttgart.
Foto: Dr. Stephan Reschke

Nach seinem letzten Auftritt wurde klar, wie sehr er sich in dieser Turnierwoche gequält hatte. Für sein Team, für seinen Verband, für das Ausrichterland. „Es war nicht klar, ob ich das Turnier durchstehe“, räumte er nach seiner Halbfinalniederlage gegen Michael Maze schließlich ein, „ich war skeptisch – ich bin froh, dass ich am Finaltag gesund bin“. Die Hände hatte er bei seinen Worten in den unzähligen Interviews für die Fernseh- und Radioteams direkt nach seinem Ausscheiden im Presseraum dabei auf dem Rücken verschränkt. Als wolle er seinem empfindlichen Körperteil bedeuten: Die Qualerei ist vorbei. Gott sei Dank! Der deutsche Superstar hat in Stuttgart Rückgrat bewiesen: Er hat sein Team zur Titelverteidigung geführt, hat mit Süß wieder Doppelgold geholt – nur im Einzel hat es nicht erneut geklappt. Doch nach einer großartigen Aufholjagd war er auch mit Bronze zufrieden. „Ich wollte durchhalten und habe mich mit einem guten Spiel verabschiedet.“

Verloren hat er in Stuttgart nur gegen einen einzigen Gegner, gegen Maze. Im Mannschafts-Endspiel und eben im Einzel-Halbfinale. Vielleicht war gerade auch das das Problem. Es hat ihm nach seiner langen Leidenszeit ohne echten Test auf internationalem Topniveau schlicht die Wettkampfharte gefehlt, der notwendige Rhythmus. Einen Klassen-Unterschied konstatierte er noch im Aufschlag-Rückschlagspiel nach seiner ersten Niederlage gegen den Dänen. Nach einer Vorbereitung, in der die Kräftigung des Rückens das Training am Tisch fast

ersetzte, fehlte es ihm an Spielpraxis gegen Spitzenleute. Auf Kaliber wie Vladimir Samsonov und Werner Schlager traf der 28-Jährige in Stuttgart nicht. Seine Gegner hießen Salfou, Lebossion, Sternberg, Svensson, Gerell, Cioti und Tugwell im Mannschaftswettbewerb. Leichtgewichte

für einen Ex-Weltranglistenersten wie auch Agurjanovs, Erlandsen, Bobocica, Gionis und Gerell im Einzel. „Vielleicht waren meine Spiele zu leicht“, räumte Boll ein. Für ein Halbfinale gegen einen glänzenden Maze kann man sich so nicht den letzten Schliff holen.

Und es ging tatsächlich um die letzten Prozentpunkte nach seinem Satzausgleich nach einem 0-3-Rückstand im siebten Durchgang. „Das Spiel habe ich aber in den ersten drei Sätzen verloren“, meinte der Linkshänder.

Die Enttäuschung des Bundestrainers hielt sich nach dem 3:4 ebenfalls in Grenzen. Die Erleichterung, dass sein Aushängeschild überhaupt im Halbfinale einen packenden Kampf abgeliefert hatte, schien deutlich größer. „Schade, dass der zweite Satz knapp weggegangen ist“, sagte Richard Prause. „Timo hat sich aber hochgehoben. Das Hauptes verabschiedet – gegen Maze in dieser Form kann man verlieren.“ Die „unglaubliche Energieleistung“ Bolls unterstrich auch DTTB-Sportdirektor Dirk Schimelpfenig. „Maze hat kein Doppel gespielt!“ Der Däne sagte diesen Wettbewerb gleich ab – der angeschlagene Hesse ackerte sich in Stuttgart durch 20 Begegnungen. Wer da hinterher „keinen Rücken“ hat, sondern drei Medaillen, kann auf ein sehr erfolgreiches Turnier zurückblicken. KT

„Es war nicht klar, ob ich das Turnier durchstehe“

„Ich wollte durchhalten und habe mich mit einem guten Spiel verabschiedet“



Volle Konzentration und voller Einsatz – Timo Boll hat sich 20 Partien gequält.
Foto: Volker Arnold



Foto: Michael Stark

NEWSLETTER



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Jetzt bestellen – und nach der LIEBHERR EM alle Höhepunkte noch einmal in aller Ruhe genießen: Der Sportjournalist Klaus Teichmann hat die tollen Tage von Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem TTVWH in einem Buch mit vielen Farbfotos nachgezeichnet - die Stationen der Sieger, die Aufsteiger. Auch die Ereignisse neben dem Finaltisch sind in diesem 200seitigen Sportbuch detailgenau abgebildet: Welche Rolle spielte der Sportpsychologe Thorsten Weidig bei den Triumphen des deutschen Teams? Was ist von der neuen Generation von Abwehrspielern um den Shootingstar Ruwen Filus international zu erwarten? Journalisten der Süddeutschen Zeitung, der Financial Times Deutschland oder der Stuttgarter Zeitung zeichnen in Gastbeiträgen ihre EM-Höhepunkte nach und lassen auch die größten Momente der EM-Geschichte noch einmal aufleben: Neben einem großen Statistik-Anhang mit allen Ergebnissen werden auch die Helden vergangener Tage wie Mikael Appelgren, Jörg Roßkopf, Dragutin Surbek oder Jan-Ove Waldner in hintergründigen Kapiteln gewürdigt.

Unser Bestellformular finden Sie am Ende dieses Newsletters.

Wer noch mal in Wissenswertem zur EM schmökern will, kann dies ab sofort in unserer Online-Artikelsammlung an zur LIEBHERR EM tun:

<http://www.ttvwh.de/index.php?em2009=1>



200 Seiten – viele spektakuläre Sportfotos – Artikel und Geschichten renommierter Sportjournalisten – komplette Turnierstatistik – Hintergrundberichte – Rahmenprogramm – und, und, und

**Jetzt vorbestellen für 19,90 €
Schenken Sie Tischtennis pur!**

WTSP
be a part of it...

TSP Europa SK 25
Hochwertiger Wettkampftisch
€ 745,00





TSP Court 19.0
Hochwertiger Indoor-Tisch
€ 359,00

**Terminkalender – DTTL****Überblick: Heimspiele der TTVWH-Mannschaften in den überregionalen Spielklassen****2. Bundesliga Damen**

So, 29.11.2009 14:00 Uhr NSU Neckarsulm – SpVgg DJK Wolframs-Eschenbach

Regionalliga Herren

Sa, 28.11.2009 17:30 Uhr DJK SPORTBUND Stuttgart – TTC Bietigheim-Bissingen
 So, 29.11.2009 14:00 Uhr NSU Neckarsulm – TTC Bietigheim-Bissingen

Regionalliga Damen

Sa, 28.11.2009 11:00 Uhr TSV Herrlingen – Post Südstadt Karlsruhe
 Sa, 28.11.2009 12:00 Uhr TV Rechberghausen – ESV Weil
 Sa, 28.11.2009 16:00 Uhr TSV Herrlingen – TTC Langweid II
 Sa, 28.11.2009 18:00 Uhr TTC Frickenhausen – TV Rechberghausen
 So, 29.11.2009 11:00 Uhr TSV Herrlingen – LTTV Leutzscher Fuchse 1990

Oberliga Herren

Sa, 28.11.2009 15:00 Uhr TSV Wendlingen – TTC Gnadental
 Sa, 28.11.2009 18:30 Uhr TSG 1845 Heilbronn – TG Donzdorf
 Sa, 28.11.2009 19:00 Uhr VFR Birkmannsweiler – TTC Frickenhausen II
 So, 29.11.2009 14:00 Uhr TTC Gnadental – TSG 1845 Heilbronn

Oberliga Damen

Sa, 28.11.2009 17:30 Uhr NSU Neckarsulm II – SPFR Friedrichshafen
 Sa, 28.11.2009 18:00 Uhr VFL Sindelfingen – DJK Offenburg II

W TSP[®]
 be a part of it...



Terminkalender – Turnier

ETTU-Spiel des TTC Zugbrücke Grensau in Wangen

Der TTC Zugbrücke Grensau wird sein am 11.12.2009 angesetztes Europapokalspiel gegen den französischen Club S.A.G. Cestas TT in der Argensporthalle in dem von Grensau aus 500 km entfernten Wangen austragen. Durchführer ist der SV Deuchelried. Der Ausrüs-

ter des TTC Zugbrücke Grensau, JOOLA, hat die Aus-tragungsrechte für dieses ETTU-Cup-Spiel und den Verein SV Deuchelried (Allgäu) um die Durchführung gebeten.

Terminkalender – Turnier

Final Four in Dortmund mit Culcha Candela

Am 27.12.2009 ist es soweit: Die letzten vier Mann-schaften kämpfen in der Dortmunder Westfahlenhalle um den Pokalgewinn und garantieren dabei Tischtennis auf höchstem Niveau. Mit von der Partie sind neben der Borussia Düsseldorf und dem TTC RS Fulda-Maberzell auch die TTVWH-Mannschaften aus Plüder-hausen und Ochsenhausen. Als exklusives Highlight

findet nach den Titelkämpfen ein Live-Konzert der Ber-liner Band Culcha Candela statt.

+++++++Infobox+++++++

Tickets im Internet gibt es unter folgenden Links:

<http://www.proticket.de/tischtennis>
www.DTTLonTour.de, www.eventim.de

Rückblick & Berichte – DTTL

Anders Johansson bleibt Trainer in Ochsenhausen

Anders Johansson bleibt für eine weitere Saison Trai-ner beim Vizemeister und Champions-League-Finalisten TTF Liebherr Ochsenhausen. Der 45-jährige Schwede steht damit bereits im sechsten Jahr bei den Ober-schwaben unter Vertrag.

+++++++Infobox+++++++

Mehr Informationen finden Sie unter:

<http://www.tischtennis-bundesliga.de/de/aktuelles/9843/>

Rückblick & Berichte – Turnier

Wollmert mit starken Leistungen

Jochen Wollmert, Spieler der TSG Heilbronn in der O-berliga und Paralympics-Sieger in Peking war in den vergangenen Tagen in Brasilien beim Weltranglisten-Turnier am Start, bei dem er mit drei starken Erfolgen in Einzel- und Teamwettbewerb glänzte.

Nachdem sich der Spieler der Behinderungsklasse 7 (leichte Behinderung an Armen und Beinen) in der of-fenen Klasse den Sieg erkämpfte, gewann er auch in seiner Klasse 7 die Einzelmeisterschaft. Anschließend konnte Wollmert dann sogar noch einen draufsetzen und siegte in der Klasse 10 gemeinsam mit David Korn im Teamwettbewerb.

Durch diese starke Leistung sicherte sich Wollmert die Weltranglistenposition eins und qualifizierte sich für die WM der Behinderten 2010.



Foto: TSP



 Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Anzeige

Werkstück für Bachelor „Sportpublizistik“ zu vergeben

An der Institution für Sportwissenschaft Uni Tübingen ist im Arbeitsbereich I ein Werkstück für Bachelor „Sportpublizistik“ zum Thema **„Film zur DHM Tischtennis 2010“** zu vergeben. Interessenten werden gebeten, sich bis zum 18. Dezember 2009 bei Dr. Verena Burk zu melden.

+++++++**Infobox**+++++++

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://medien2.ifs.sozialwissenschaften.uni-tuebingen.de/ifs/arbeitsbereiche/ab1/aktuelles.htm>

NEWSLETTER



 Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

schöler+micke +++ schöler+micke +++ schöler+micke +++ schöler+micke

ANGEBOTE 48. KW 2009

| Abonnieren Sie unseren NEWSLETTER:
| <http://www.schoeler-micke.de/?newsletter>
Bestellungen: 0231.95 88-55 oder <http://www.schoeler-micke.de>

..... Hier ein Ausschnitt aus unseren Angeboten:

- +++ andro C.O.R.² 2,0/max
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art112247.htm>
Art.-Nr.: 112247, bisher 34,90 EUR, jetzt nur 12,90 EUR!
Sie sparen 22,00 EUR!

- +++ DHS Skyline 3 1,5 mm/1,8 mm/2,0 mm/2,2 mm
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art112508.htm>
Art.-Nr.: 112508, bisher 31,90 EUR, jetzt nur 21,50 EUR!
Sie sparen 10,40 EUR!

- +++ Butterfly Bryce Speed FX 1,9/2,1
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art110266.htm>
Art.-Nr.: 110266, bisher 44,90 EUR, jetzt nur 35,90 EUR!
Sie sparen 9,00 EUR!

- +++ Joola Mambo GP 1,8/2,0/max
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art110372.htm>
Art.-Nr.: 110372, bisher 34,90 EUR, jetzt nur 24,90 EUR!
Sie sparen 10,00 EUR!

- +++ XIOM Omega 3 (asiatische Version) 2,0/max
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art112604.htm>
Art.-Nr.: 112604, bisher 43,50 EUR, jetzt nur 32,90 EUR!
Sie sparen 10,60 EUR!

- +++ Stiga Optimum MP 1,8/2,0/2,3
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art110740.htm>
Art.-Nr.: 110740, bisher 35,90 EUR, jetzt nur 26,90 EUR!
Sie sparen 9,00 EUR!

- +++ TSP Spectol 21 1,5/1,8/max.
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art111043.htm>
Art.-Nr.: 111043, bisher 29,90 EUR, jetzt nur 22,90 EUR!
Sie sparen 7,00 EUR!

- +++ andro KINETIC CF LIGHT ALL+ gerade/konkav/anatomisch
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art102278.htm>

NEWSLETTER



 Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Art.-Nr.: 10227801-03, bisher 59,00 EUR, jetzt nur 39,90 EUR!
Sie sparen 19,10 EUR!

+++ Tibhar IV L ALL+ gerade/konkav/anatomisch/conisch
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art100421.htm>
Art.-Nr.: 100421-23, bisher 27,90 EUR, jetzt nur 20,90 EUR!
Sie sparen 7,00 EUR!

+++ Stiga Saive Feeling WRB
Winner/anatomisch/Legend/konkav-kraftig/Karlsson/gerade
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art100740.htm>
Art.-Nr.: 10074001-03, bisher 35,90 EUR, jetzt nur 26,90 EUR!
Sie sparen 9,00 EUR!

+++ adidas T8 Team Hoody newnavy XS/S/M/L/XL/XXL/3XL
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art343036.htm>
Art.-Nr.: 343036, bisher 60,00 EUR, jetzt nur 42,00 EUR!
Sie sparen 18,00 EUR!

+++ adidas Socke adicrew 3-er Pack
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art363010.htm>
Art.-Nr.: 36301001-04, bisher 12,90 EUR, jetzt nur 9,90 EUR!
Sie sparen 3,00 EUR!

schöler+micke +++ schöler+micke +++ schöler+micke +++ schöler+micke

